

Wettbewerb «Unser Wal im Miniaturformat» – Reglement

1. ORGANISATOR

Organisator des Wettbewerbs «Unser Wal im Miniaturformat» ist das Naturhistorische Museum Freiburg (NHMF).

2. KATEGORIEN

Der Wettbewerb findet in zwei Kategorien mit je zwei Unterkategorien statt. Die Teilnahme ist wie folgt offen:

a. Kategorie FÜR ALLE: Alle natürlichen Personen mit Wohnsitz in der Schweiz. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des NHMF und die Vorstandsmitglieder der Vereinigung der Freunde des NHMF sowie deren Lebenspartner:innen und Kinder sind vom Wettbewerb ausgeschlossen. Die Kategorie ist in zwei Alterskategorien aufgeteilt:

- i. Generationenübergreifende Paare oder Gruppen: mindestens eine erwachsene Person über 16 Jahren (bis und mit 8. Mai 2010 geboren) und ein Kind/ein:e Jugendliche:r bis 16 Jahre (nach dem 8. Mai 2010 geboren)
- ii. Erwachsene ab 16 Jahren (bis und mit 8. Mai 2010 geboren), individuell oder kollektiv

b. Kategorie SCHULKLASSEN: Schulklassen des 1., 2. und 3. Zyklus (1–11H) aus der Schweiz. Eine Klasse besteht aus einer Gruppe von Schülerinnen und Schülern (maximal 29), die während des Schuljahres von einer Lehrperson begleitet wird. Es ist nur eine Teilnahme pro Klasse möglich; dies gilt auch für mehrstufige Klassen, speziell 1–2H. Die Kategorie ist in zwei Alterskategorien aufgeteilt:

- i. Z1: 1–4H
- ii. Z2-Z3: 5–11H

3. DAUER/ABGABEFRIST

Der Wettbewerb startet am 3. November 2025 und endet am 8. Mai 2026 um 17.30 Uhr.

Details:

- 3. bis 23. November 2025: Einschreibung und Abholen der vom Museum zur Verfügung gestellten Sockel für die Werke (Montag bis Freitag von 8 bis 12 und 14 bis 17.30 Uhr)
- 4. bis 8. Mai 2026: Annahme der Werke am Empfang des NHMF (Montag bis Freitag von 8 bis 12 und 14 bis 17.30 Uhr; letzter Termin: 8. Mai 2026 um 17.30 Uhr)

4. TEILNAHMEBEDINGUNGEN

a. Kategorie FÜR ALLE:

Freies Gestalten einer dreidimensionalen Darstellung eines einzelnen Wals auf einem **70 x 30 cm** grossen Holzsockel, der vom Museum zur Verfügung gestellt wird. Es ist den Teilnehmenden freigestellt, welche Techniken sie nutzen wollen.

Zusätzliche dekorative Elemente sind im Rahmen der Grössenvorgaben erlaubt.

Der Sockel darf verziert, jedoch nicht verkleinert oder vergrössert werden.

Das komplette Werk, das heisst das Wal-Modell und eventuelle dekorative Elemente, darf weder die Grösse des Sockels (**70 x 30 cm**) noch die maximale Höhe von **50 cm** überschreiten.

Folgende Elemente müssen obligatorisch berücksichtigt werden:

- 1 Schwanzflosse, 2 Brustflossen, 1 Rückenflosse
- 1 Blasloch

b. Kategorie SCHULKLASSEN:

Freies Gestalten einer dreidimensionalen Darstellung eines einzelnen Wals als Gemeinschaftswerk (eines pro Klasse), auf einem **100 x 50 cm** grossen Holzsockel, der vom Museum zur Verfügung gestellt wird. Es ist den Klassen freigestellt, welche Techniken sie nutzen wollen. Zusätzliche dekorative Elemente sind im Rahmen der Grössenvorgaben erlaubt. Der Sockel darf verziert, jedoch nicht verkleinert oder vergrössert werden.

Das komplette Werk, das heisst das Wal-Modell und eventuelle dekorative Elemente, darf weder die Grösse des Sockels (**100 x 50 cm**) noch die maximale Höhe von **65 cm** überschreiten.

Folgende Elemente müssen obligatorisch berücksichtigt werden:

- 1 Schwanzflosse, 2 Brustflossen, 1 Rückenflosse
- 1 Blasloch

Werke, welche die oben genannten Bedingungen nicht erfüllen (Thema, Format, obligatorische Elemente), werden vom Wettbewerb ausgeschlossen. Der Organisator behält sich die Möglichkeit vor, Werke auszuschliessen, deren Inhalt er als unangemessen bewertet.

5. AUSSTELLUNG DER ARBEITEN

Alle eingereichten Werke werden vom 13. Juni bis zum 25. Oktober 2026 im grossen Ausstellungssaal des NHMF gezeigt.

6. JURY-KRITERIEN

Die Gewinnerinnen und Gewinner werden von einer fünfköpfigen Jury bestimmt.

Diese beurteilt die Werke aufgrund der folgenden Kriterien:

- a. Kreativität: Originalität von Konzept, Technik und allfälligen dekorativen Elementen; Qualität des Gesamtwerks
- b. Beachten der charakteristischen Merkmale: Schwanzflosse, Brustflossen, Rückenflosse, Blasloch, eventuell Barten

7. PREISE

a. Kategorie FÜR ALLE:

- In beiden Alterskategorien (generationenübergreifende Kategorie und Erwachsene) werden drei Werke mit einem Preis ausgezeichnet. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden per Post informiert und erhalten ihren Preis im Rahmen der offiziellen Preisverleihung vom 12. Juni 2026.

- Grosser Preis der Kategorie FÜR ALLE: Aus sämtlichen in beiden Alterskategorien der Kategorie «Für alle» eingereichten Werken wird eines ausgewählt, das im Foyer des neuen Gebäudes des NHMF ausgestellt wird. Das Gewinnerwerk wird zudem mit einem Preisgeld von CHF 500.- prämiert.

b. Kategorie SCHULKLASSEN:

- In beiden Alterskategorien (Z1 und Z2-Z3) werden drei Werke mit einem Preis ausgezeichnet. Die Gewinnerklassen werden per Post informiert und erhalten ihren Preis im Rahmen der offiziellen Preisverleihung vom 12. Juni 2026.
- Grosser Preis der Kategorie SCHULKLASSEN: Aus sämtlichen in beiden Schulkategorien eingereichten Werken wird eines ausgewählt, das im Kulturvermittlungsraum des neuen Gebäudes des NHMF ausgestellt wird. Wenn das mit dem Grossen Preis ausgezeichnete Werk nicht bereits einen Kategorienpreis erhalten hat, erhält die Klasse zusätzlich einen gleichwertigen Preis wie die anderen Gewinnerklassen.

8. ANNAHME DES REGLEMENTS

Mit der Teilnahme am Wettbewerb akzeptieren die Teilnehmenden das vorliegende Reglement in seiner Gesamtheit. Es sind keine Einsprachen möglich.

9. DATENSCHUTZ

Das NHMF garantiert den vertraulichen Umgang mit den eingereichten Daten gemäss den allgemeinen Datenschutzbestimmungen. Die Daten werden ausschliesslich für diesen Wettbewerb verwendet.

Freiburg, den 20. Oktober 2025